

Deutscher Wetterdienst  
Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München  
am Freitag, 26.07.2024 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

In der Nacht und Samstagmorgen im nördlichen Franken teils starker Regen, vereinzelt Gewitter. Am Samstagnachmittag zunächst an den Alpen, später auch in der Donau-Alb-Region einzelne Gewitter.

Wetter- und Warnlage:

Nachlassender Hochdruckeinfluss, vorderseitig einer Kaltfront über dem nördlichen Bayern wird am Samstag mit einer südwestlichen Strömung sehr warme und zunehmend labile Meeresluft herangeführt.

GEWITTER:

Ab Samstagnachmittag zunächst an den Alpen, zum Abend auch bevorzugt in der Donau-Alb-Region einzelne Gewitter mit Starkregen um 20 l/qm pro Stunde, feinkörnigem Hagel sowie stürmische Böen um 70 km/h. Kleinräumig auch UNWETTER durch heftigen Starkregen um 30 l/qm und Hagel um 2 cm wahrscheinlich, zudem vereinzelt Sturmböen bis 85 km/h.

HITZE:

Am Samstag tagsüber im nördlichen und östlichen Alpenvorland starke Wärmebelastung.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag oft nur gering bewölkt und meist trocken. Minima zwischen 17 und 12 Grad, am kühlfsten im Bayerwald.

Am Samstag neben einigen Wolken häufig Sonne. Ab dem Nachmittag an den Alpen, zum Abend auch in der Donau-Alb-Region aufkommende Schauer und Gewitter. Im Allgäu um 28, an der Donau örtlich bis 33 Grad. In 2000 m um 20, auf der Zugspitze 12 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest bis West.

In der Nacht zum Sonntag in Richtung Inn anfangs noch gering, sonst zunehmend stark bewölkt und vermehrt schauerartige Regenfälle sowie einzelne Gewitter. Tiefstwerte 20 bis 16 Grad.

Am Sonntag anfangs stark bewölkt und gebietsweise schauerartiger Regen. In der zweiten Tageshälfte von Norden trockener und vermehrt Sonne. Nur in Alpennähe bis zum Abend nass, dort auch geringes Gewitterrisiko. Höchstwerte 24 bis 28, in 2000 m um 16, in 3000 m bei 10 Grad. Mäßiger, mitunter auffrischender und von West auf Nord drehender Wind.

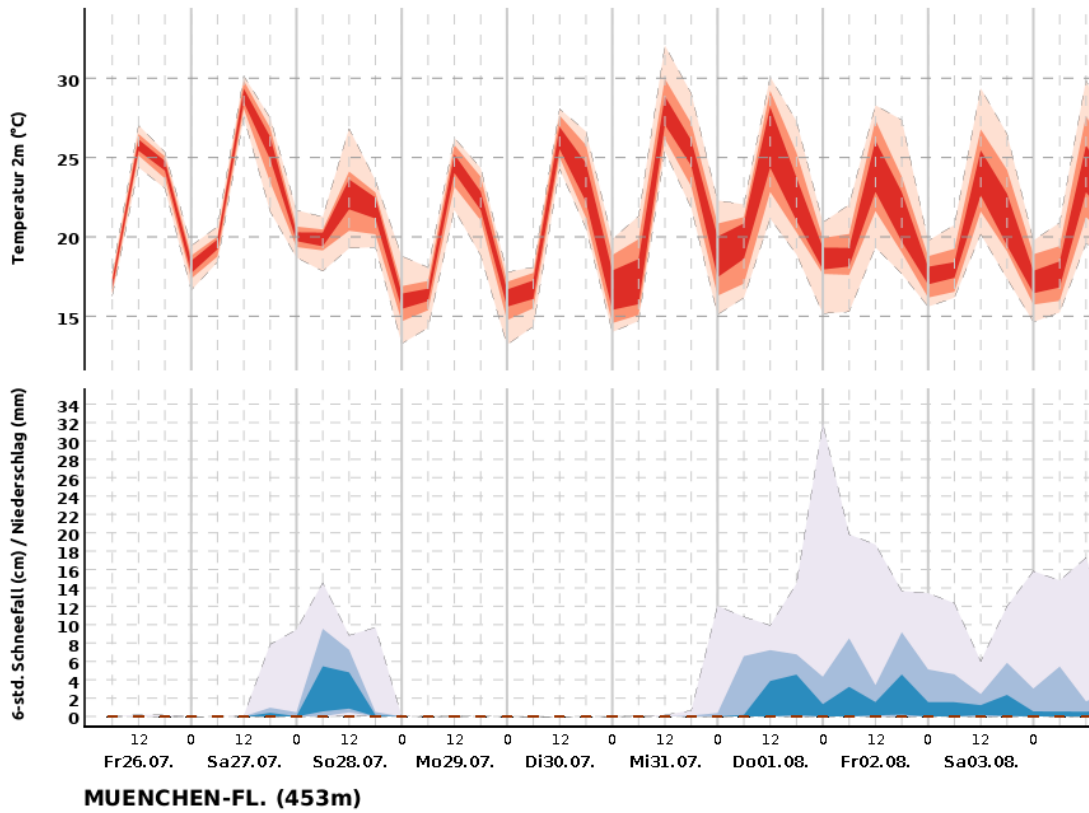
In der Nacht zum Montag zunehmend klar, örtlich Nebel. Abkühlung auf 15 bis 10 Grad.

Am Montag viel Sonne. An den Alpen anfangs noch wolkeig, sonst oftmals wolkenlos. Nachmittagswerte zwischen 25 und 30 Grad. In 2000 m von Ost nach West zwischen 17 und 20, auf der Zugspitze 11 Grad. Schwacher, zeitweise mäßiger Wind aus Richtungen um Nordost.

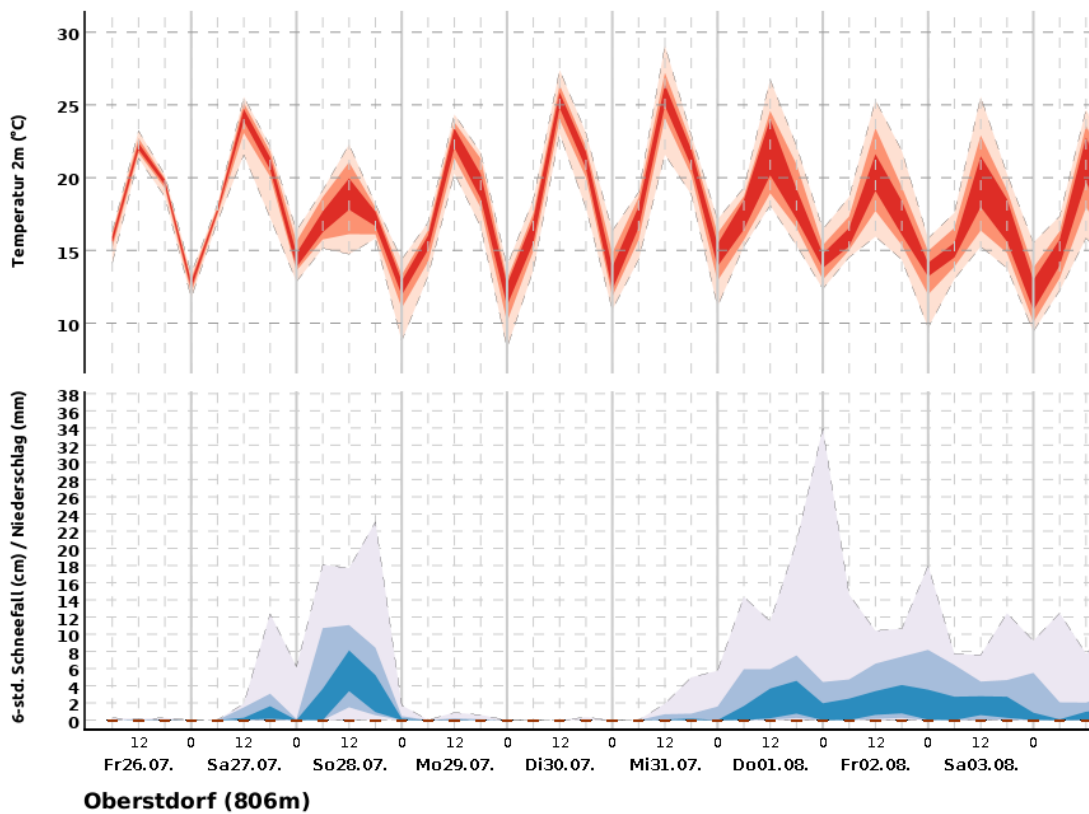
In der Nacht zum Dienstag klar oder gering bewölkt. In Alpennähe lokale Nebel- oder Hochnebefelder. Tiefstwerte 15 bis 9 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu*

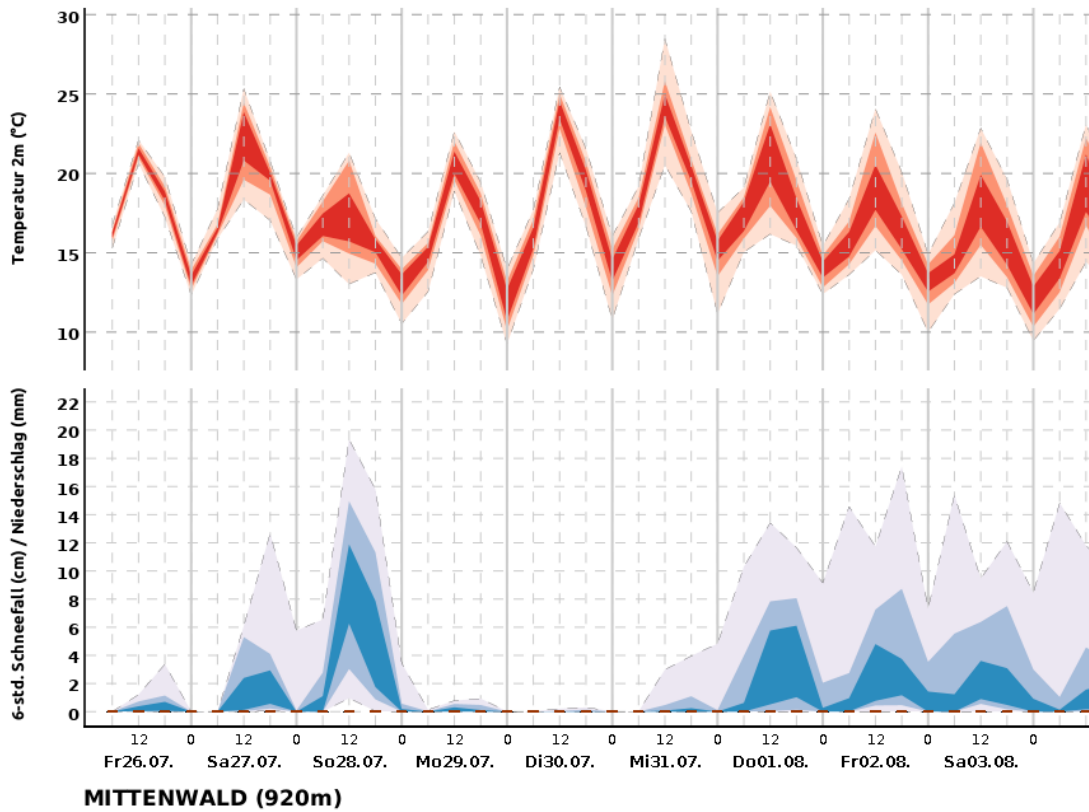
durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner



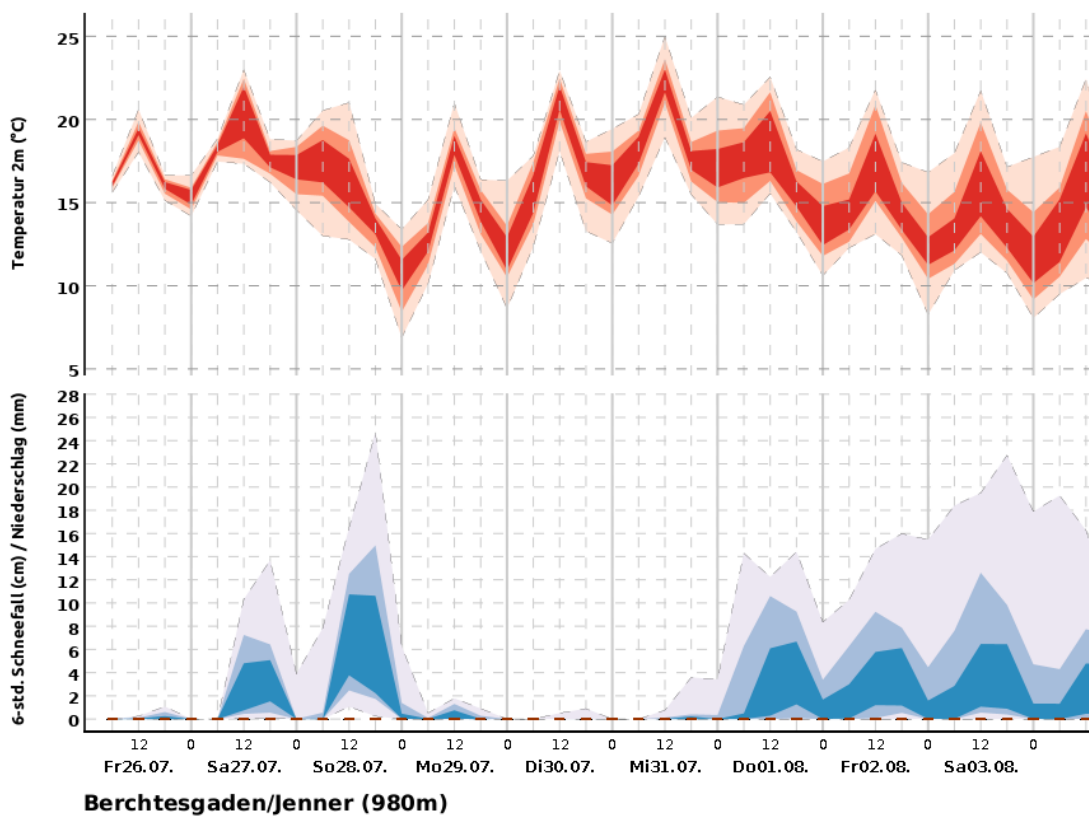
©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Gerhard Müller